
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

DR. NAAS: EIMER FARBE UND KARRE ASPHALT REICHT NICHT FÜR FAHRRADWEGE

29.05.2019

- **Mehr Schnellverbindungen**
- **Landesweites Radwegekonzept gefordert**
- **Baulast und Verantwortung muss bei Hessen-Mobil liegen**

WIESBADEN – Der verkehrspolitische Sprecher der Landtagsfraktion der Freien Demokraten, Dr. Stefan NAAS, hat ein landesweites Radwegekonzept aus einem Guss und mehr Schnellverbindungen gefordert: „Für neue Radwege reicht nicht ein Eimer weißer Farbe und eine Schubkarre Asphalt. Wir brauchen mehr Radwege im Land und wir brauchen bessere Radwege. Vor allem brauchen wir separate Schnellverbindungen für Radfahrer, die einen echten Mehrwert bieten. Die Landesregierung geht das Thema halbherzig an und verkauft die bisherigen Maßnahmen als großen Erfolg. Tatsächlich aber ist eine Trendwende nicht zu erkennen“, so Naas.

Naas weiter:

„Die Baulast und die Verantwortung für neue überörtliche Radwege muss bei Hessen-Mobil liegen. Nur so ist sichergestellt, dass die neuen Trassen stets in einem einwandfreien Zustand sind – etwa bei Schneelagen im Winter. Dazu ist es erforderlich, das Hessische Straßengesetz entsprechend zu ändern. Überdies müssen Radwege ähnlich dem Straßensystem klassifiziert werden, damit klar wird, was eine überörtliche, regionale oder lokale Verbindung ist. Hier ist noch viel zu tun und die Landesregierung sollte aufhören, sich auf dem Erreichten auszuruhen.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de